

Damianis an: 486 *Item liber Damiani qui Gomorianus dicitur, et distingitur* (sic) *et distinguuntur per X libros, sed potius videntur epistole vel sermones. 487 Item sermones et opuscula Petri Damiani. 488 Item aliqui alii sermones Petri Damiani*⁷²⁾. Von diesen dürfte Nr. 486, das ebenfalls mit dem in 10 Kapitel unterteilten Liber Gomorrhianus beginnt, P 1 sein.

Es bleibt noch übrig, in Kürze über die weitere Geschichte der Hs. zu berichten. Nach dem Tode Benedikts XIII. und der Resignation Clemens' VIII. (1429) ließ sich der Kardinal Pierre de Foix die päpstliche Bibliothek in Peñiscola aushändigen, die er dann, mit seinen eigenen Büchern vereinigt, zur Ausstattung des von ihm gegründeten Kollegs an der Universität von Toulouse verwandte⁷³⁾. Hier befand sich P 1, bis die Bibliothek im Laufe des 18. Jh. verfiel und ihre Reste von Colbert aufgekauft wurden. Unter den rund 300 Büchern, die er im Jahre 1680 erwarb, finden sich unter Nr. 202 auch *Opera Petri Damiani*⁷⁴⁾; das ist wieder unser Cod. P 1, der dann über die königliche Bibliothek in die Nationalbibliothek gekommen ist, wo er heute unter der Signatur 2470 liegt.

Die Untersuchung von P 1 hat uns also gezeigt, daß es um die Mitte des 14. Jh. noch eine V 1 zwar ähnliche, im Einzelnen aber doch davon abweichende Sammlung der Werke Damianis gegeben haben muß, die wohl etwa zur gleichen Zeit wie V 1 und in einem ähnlichen klösterlichen Umkreis entstanden ist, auf jeden Fall aber ein ganz ähnliches Material darbietet, das man zudem hier teilweise in einem viel besseren Erhaltungszustand als in V 1 vorfindet. Als eine — vielleicht nicht vollständige — Abschrift dieser verlorenen Hs. ist P 1 für uns wichtig. Die Frage, ob sich die Überlieferung dieses Codex α noch in anderen Hss. fassen läßt, soll durch eine Untersuchung der im Folgenden angeführten Hs. gelöst werden.

Analyse von Graz, Univ. Bibl. Cod. 573

10r—24r: op. 7	108r—110v: op. 14
24r—41v: op. 13	110v—112v: sermo 21
41v—69v: op. 6	112v—115v: sermo 73
69v—86v: op. 12	115v—117v: sermo 74
86v—95r: op. 11	117v—137r: v. Rom.
95r—107v: op. 15	137r—143v: op. 2

⁷²⁾ Faucon, La librairie des papes d'Avignon 2 S. 100.

⁷³⁾ Vgl. Delisle, Le cabinet des manuscrits 1 (1868) 493 ff.

⁷⁴⁾ Die Liste druckte ebenfalls Delisle S. 504.